

# Inhalt

**Vorwort — V**

**Abbildungsverzeichnis — XVII**

**Einleitung. Vom Sinn der Literaturwissenschaft und ihrer Begriffe — 1**

## **Teil I: Der literarische Text und seine Interpretation**

### **1 Was ist ein literarischer Text? — 19**

- 1.1 Text und Zeichen: Semiotische Grundlagen — 21
- 1.1.1 Zeichengestalt und Zeichenbedeutung — 22
- 1.1.2 Ikonische, indexikalische, symbolische Zeichen — 24
- 1.1.3 Einfache und komplexe Zeichen — 28
- 1.1.4 Differentielle Organisation und poetische Funktion — 29
- 1.2 Der literarische Text — 35
- 1.3 Begriffe zur Beschreibung von Literarizität — 41
- 1.3.1 Klangfiguren, Wortfiguren, Tropen — 41
- 1.3.2 Abweichung und Verfremdung — 45
- 1.3.3 Autofunktionalität — 49
- 1.3.4 Konnotation und Polysemie — 50

### **2 Lesen – Verstehen – Interpretieren — 53**

- 2.1 Lesen — 54
- 2.1.1 Schrift und Schriftverkehr — 55
- 2.1.2 Lektüretechniken und Lesertypen — 61
- 2.2 Verstehen — 68
- 2.2.1 Schrittfolgen des Verstehens — 69
- 2.2.2 Hermeneutischer Zirkel — 73
- 2.3 Interpretieren — 74
- 2.3.1 Interpretationsverfahren und Interpretationstypen — 78
- 2.3.2 Kritik der Interpretation — 90

### **3 Textordnungen — 94**

- 3.1 Textsorten — 95
- 3.2 Literarische Gattungen — 98
- 3.3 Generische Ordnungsmodelle — 102
- 3.4 Bestimmung literarischer Gattungen — 114

<b>4</b>	<b>Fakten und Fiktionen — 120</b>
4.1	Grundbegriffe — 121
4.2	Fiktionalitätstheoretische Positionen — 124
4.2.1	Der Fiktionspakt — 124
4.2.2	Das Univialitätsprinzip — 126
4.2.3	Textinterne Eigenschaften — 127
4.2.4	Produktionsorientierte Unterscheidungen — 128
4.2.5	Rezeptionsorientierte Theorien: ‚Make-Believe‘ — 129
4.2.6	Institutionelle Fiktionalitätstheorien — 130
4.3	Fiktive, entlehnte und verweisende Objekte — 131
4.4	Figuren und Personen — 137
<b>5</b>	<b>Wie lesen, verstehen, interpretieren wir narrative Texte? — 148</b>
5.1	Beschreibung und Analyse narrativer Texte — 152
5.1.1	Geschehensmomente und Erzähleinheiten — 155
5.1.2	Konzepte und Geschichte — 156
5.1.3	Erzähldiskurs und Text der Geschichte — 160
5.1.4	Erzähler und Erzählsituationen — 161
5.1.5	Wahrnehmung und Fokalisierung — 164
5.1.6	Zeitorganisation und Leserlenkung — 166
5.2	Interpretation narrativer Texte — 170
<b>6</b>	<b>Wie lesen, verstehen, interpretieren wir lyrische Texte? — 174</b>
6.1	Beschreibung und Analyse lyrischer Texte — 176
6.1.1	Äquivalenzprinzip — 177
6.1.2	Vers, Reim, Metrum — 179
6.2	Interpretation lyrischer Texte — 185
<b>7</b>	<b>Wie lesen, verstehen, interpretieren wir dramatische Texte? — 191</b>
7.1	Beschreibung und Analyse dramatischer Texte — 195
7.1.1	Raum und Bühne — 195
7.1.2	Figuren — 197
7.1.3	Handlung — 203
7.2	Interpretation dramatischer Texte — 206
<b>8</b>	<b>Wie lesen, verstehen, interpretieren wir Sachtexte? — 210</b>
8.1	Bauformen und Funktionsweisen von Sachliteratur — 214
8.1.1	Autor, Gegenstand, Adressaten — 215
8.1.2	Hybridbildungen — 217
8.2	Interpretative Umgangsformen mit Sachtexten — 221

<b>9</b>	<b>Die Emotionen der Literatur — 223</b>
9.1	Gefühle und Lektüre — 226
9.2	Kodierungen von Emotionen und ihre Analyse — 230
9.2.1	Bezeichnung und Darstellung — 234
9.2.2	Ausdruck und Thematisierung — 238
9.3	Emotionale Reaktionen auf Literatur — 241
9.4	Emotionen, Szenarien, Gattungen — 247
<b>10</b>	<b>Orte und Räume der Literatur — 249</b>
10.1	Wissensräume — 255
10.2	Soziokulturelle Räume — 257
10.3	Ästhetische Räume; Räume der Imagination — 259
10.4	Zugangsweisen — 262

## Teil II: Das Literatursystem in seiner Entwicklung

<b>1</b>	<b>Was ist ein Autor? — 271</b>
1.1	Dimensionen des Autor-Begriffs — 275
1.2	Der Tod des Autors ... — 280
1.3	... und seine Wiederkehr — 282
1.4	Autorintentionen und Zuschreibungen — 286
<b>2</b>	<b>Autor und Werk — 291</b>
2.1	Was ist ein Werk? — 293
2.2	Konstitutionsweisen und Umgangsformen — 298
2.3	,Werkherrschaft‘ und ,Werkpolitik‘ — 306
<b>3</b>	<b>Was sind literarische Generationen? — 310</b>
3.1	Parameter des Generationsbegriffs — 314
3.2	Verwendungsweisen des Generationsbegriffs — 318
3.3	Generationen in der deutschen Literatur — 321
<b>4</b>	<b>Was ist eine Literaturepoche? — 333</b>
4.1	Funktionen und Parameter des Epochenbegriffs — 335
4.2	Die Bildung von Epochenbegriffen — 337
4.3	Exemplarische Epochenbestimmung: Das Jahrzehnt 1795–1805 — 338

<b>5</b>	<b>Was ist literarische Kommunikation? — 346</b>
5.1	Elemente der literarischen Kommunikation — 348
5.2	Die produzierende Instanz: Autor — 351
5.3	Distributive Instanzen: Verlagswesen und Buchhandel — 354
5.4	Rezipienten: Leser und Publikum — 359
5.5	Vermittlungsinstitutionen. Literaturkritik – Deutschunterricht – Literaturwissenschaft — 365
5.6	Kanon und Kanonbildung — 371
<b>6</b>	<b>Literatur und Medien — 374</b>
6.1	Medienarten und Formate — 377
6.2	Aufzeichnung, Speicherung, Wiedereinschaltung — 379
6.3	Intermedialität — 383
6.4	Digitalität — 386
<b>7</b>	<b>Literatur und Gesellschaft — 392</b>
7.1	Hypothesen — 395
7.2	Systeme der Gesellschaft — 395
7.3	Modelle und Modellierungen — 398
7.4	Symbolisches Prob behandeln und Problemlösen — 402
7.5	Autonomie, strukturelle Kopplung, Leistung — 404
7.6	Das literarische Feld — 407
7.7	Weltliteratur und Weltgesellschaft — 409
7.8	Race, Class, Gender — 417
<b>8</b>	<b>Literatur und Wissen — 423</b>
8.1	Varianten und Diskussionen — 427
8.2	Was Literatur mit Wissen zu tun hat... — 432
8.3	... und wie Wissen zu bestimmen ist — 434
8.4	Intertextuelle Beziehungen und Bildungsaufgaben — 439

## **Teil III: Studien- und Arbeitstechniken**

<b>1</b>	<b>Lesen und Recherchieren — 451</b>
1.1	Ausgaben und Textvarianten — 451
1.2	Text und Kontext — 454
1.3	Suchen und Finden — 455
1.4	Informationsquellen im Internet — 457

**2 Reden — 460**

- 2.1 Präsentationen und Referate — 461  
2.2 Thesenpapier — 462

**3 Schreiben — 464**

- 3.1 Hausarbeiten und Qualifikationsschriften — 464  
3.2 Arbeitsschritte und Vorgehen — 466  
3.3 Aufbau und Bestandteile schriftlicher Arbeiten — 470

## **Anhang**

**Lektüreempfehlungen — 479**

Lektüreliste Ältere deutsche Literatur — 479

Lektüreliste Neuere deutsche Literatur — 480

**Sekundärliteratur für das Studium — 489**

**Digitale Quellen für das Studium — 495**

**Sachregister — 497**